

Niederschrift

Nr. 06/2023-28

über die 6. Sitzung des **Bauausschusses der Gemeinde Rickling**

am Donnerstag, den 02. Mai 2024, 19.30 Uhr

in 24635 Rickling, Markttreff Alte Schule, Dorfstraße 63 a

öffentlicher Sitzungsteil

nichtöffentlicher Sitzungsteil

Beginn der Sitzung: 19.30 Uhr

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

I. Anwesenheit und Feststellung der Beschlussfähigkeit

1. Anwesende Mitglieder:

1. GV Siegfried Hock als Vorsitzender

6. B Morten Schmidt

2. GV Herbert Bornhöfft

7. B Nils Wieske

3. GV Winfried Clausen

8. B Harald Wlotzka

4. GV Jens Grube

5. GV Lutz Schiring

2. Es fehlten entschuldigt:

B Jörg Peek

3. Es fehlten unentschuldigt:

--

4. Gäste

Bm Keno Jantzen

Herr Hinz – Agos Beteiligungsgesellschaft

GV Carl-Wilhelm Ohrt

Herr Claasen – Prokom Stadtplaner und
Ingenieure GmbH zu TOP07 und TOP08

GV`in Cornelia Schiering

vom Seniorenbeirat: Geraldine Thomsen

Herr Hilgendorff - BCS GmbH – zu TOP06

5. Von der Amtsverwaltung hinzugezogen:

Amtsangestellter Jochen Möller

Dieser zugleich als Protokollführer.

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen war und dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Über nachfolgende festgestellte Tagesordnung wurde alsdann wie folgt beraten und beschlossen:

II. Geänderte Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift vom 22.02.2024
4. Berichte
5. Einwohnerfragestunde 1. Teil
6. Vorstellung der überarbeiteten Vorplanung zur Bebauung der landwirtschaftlichen Fläche östlich der Dorfstraße und nördlich der Martin-Meiners-Straße
7. 21. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „östlich der Eisenbahntrasse im bebauten Bereich Am Kiesberg 7“
 - Abwägung eingegangener Stellungnahmen und abschließender Beschluss
8. Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück „Am Kiesberg 7“
 - Abwägung eingegangener Stellungnahmen und abschließender Beschluss
9. Auftragsvergabe für die Erneuerung der Automatisierungstechnik auf der Kläranlage
10. Einwohnerfragestunde 2. Teil

II. Nichtöffentlicher Teil

11. Bauvoranfragen/Bauanträge

III. Öffentlicher Teil

12. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses

III. Beratungsinhalte und Beschlüsse

TOP 1 - Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung, die Anwesenheit und Beschlussfähigkeit des Bauausschusses fest.

TOP 2 - Änderungsanträge zur Tagesordnung

Beschluss:

Bearb. durch:

Die Tagesordnung wird um den unter II. **TOP09 (Auftragsvergabe für die Erneuerung der Automatisierungstechnik auf der Kläranlage)** erweitert und beschlossen, den **TOP 11 (Bauvoranfragen/Bauanträge)** in einem nichtöffentlichen Sitzungsteil zu beraten.

Abstimmungsergebnis: dafür: **8** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 3 - Genehmigung der Niederschrift vom 22.02.2024

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Die Niederschrift über die 5. Sitzung vom 22.02.2024 wird genehmigt.

AD z.A.

Abstimmungsergebnis: dafür: **8** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 4 - Berichte

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Bm Keno Jantzen berichtet über folgende Angelegenheiten:

- a) Der Neubau einer Neuversorgungseinrichtung am Ortsausgang Richtung Trappenkamp nördlich der B205 wird weiter vorangetrieben. Nach dem Ausstieg der bisherigen Investorengruppe aus dem Projekt wird das Ansiedlungsverfahren von der Unternehmensgruppe Netto wieder neu aufgenommen.
 - b) Derzeit wird von einem von der Gemeinde beauftragten Büro ein Konzept für die Modernisierung und Sicherstellung der Trinkwasserversorgung in der Gemeinde erstellt. Die bisherigen Druckkesselbehälter im Wasserwerk sollen dabei durch Speicherbecken ersetzt werden.
 - c) Über den geplanten zweigleisigen Ausbau der Bahnstrecke zwischen Neumünster und Bad Oldesloe hat ein erstes Informationsgespräch mit Vertretern von Nah.SH stattgefunden. Nähere Einzelheiten werden nach Vorlage der Entwurfspläne bekanntgegeben.
 - d) Am 25.05.2024 findet die Gemeindebegehung im Rahmen des Verfahrens für die Aufstellung eines Gemeindeentwicklungskonzeptes statt.
 - e) Am 16.06.2024 soll ein öffentlicher Bürgerempfang im Markttreff Alte Schule stattfinden.
-

TOP 5 - Einwohnerfragestunde 1. Teil

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

TOP 6 - Vorstellung der überarbeiteten Vorplanung zur Bebauung der landwirtschaftlichen Fläche östlich der Dorfstraße und nördlich der Martin-Meiners-Straße

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:
A02.4.2

Der Vorsitzende begrüßt Herrn Alexander Hilgendorff von der BCS GmbH als Vorhaben- und Erschließungsträger, der den Anwesenden die überarbeitete Vorplanung für die Bebauung der landwirtschaftlichen Fläche nördlich der Martin-Meiners-Straße erläutert. In der anschließenden Aussprache wird das neue Baukonzept grundsätzlich von allen Fraktionen befürwortet, wobei nach Abschluss der anschließenden Aussprache noch folgende Änderungen in den Vorentwurf eingearbeitet werden sollen:

1. Festsetzung von max. einer Wohneinheit je Doppelhaushälfte
2. Einrichtung von zwei Stellplätzen für jede Wohneinheit
3. Schaffung einer fußläufigen Verbindung im Bereich der Reihenhausreihen zum Spielplatz Rosenweg
4. Schaffung einer direkten Anbindung der Erschließungsstraße an den Grünen Weg
5. Versetzung der beiden geplanten Mehrfamilienhäuser auf die gegenüberliegende Straßenseite an den Schießstand heran
6. Einbeziehung des Gaststättengrundstückes in das Bauleitverfahren

Herr Hilgendorff bedankt sich für die Anregungen und wird das städtebauliche Konzept entsprechend der Wünsche der Gemeinde überarbeiten und dann erneut im Bauausschuss vorstellen.

B Nils Wieske weist darauf hin, dass nach der Kita-Bedarfsplanung des Kreises derzeit kreisweit 1.200 Betreuungsplätze bis zum Jahr 2026 fehlen. Die Auswirkungen des Neubaugebietes auf die Betreuungskapazitäten der örtlichen Kita sollte daher mit untersucht werden.

TOP 7 - 21. Änderung des Flächennutzungsplanes für den Bereich „östlich der Eisenbahntrasse im bebauten Bereich Am Kiesberg 7“

-Abwägung eingegangener Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Herr Claasen vom Planungsbüro Prokom Stadtplaner und Ingenieure GmbH, der vom Vorhabenträger mit der Durchführung des Bauleitverfahrens beauftragt wurde, erörtert die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und von Privatpersonen und die dazu erstellte Abwägungstabelle mit den Abwägungsvorschlägen. Alle sich daraus ergebenden Änderungen sind in die Flächennutzungsplanänderung eingearbeitet, so dass der abschließende Beschluss gefasst werden kann.

Beschluss:

Bearb. durch:

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung folgenden abschließenden Beschluss zu fassen:

A02.4.2
A01.3.1 f.
Sitzungsakte GV

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 21. Änderung des Flächennutzungsplanes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange

hat die Gemeindevertretung mit dem aus der Abwägungstabelle ersichtlichem Ergebnis geprüft:

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen. Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 21. Änderung des Flächennutzungsplanes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass die wirksame Flächennutzungsplanänderung und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.gemeinde-rickling.de eingestellt ist und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.
5. Die Gemeindevertretung beschließt, dass der Flächennutzungsplan in der Fassung, die er durch die Änderung oder Ergänzung erfahren hat, neu bekannt zu machen ist. Dafür ist eine Planzeichnung zu erstellen, in die alle bisherigen Änderungen und Ergänzungen des F-Planes einzuarbeiten sind. Dem Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein und der dem Landrat des Kreises Segeberg sind jeweils eine Ausfertigung zu übersenden.

Abstimmungsergebnis: dafür: **8** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8 - Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück „Am Kiesberg 7“

-Abwägung eingegangener Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Beratungsinhalt:

Es wird auf die vorhergehende Beratung über die 21. F-Planänderung hingewiesen. Hierbei sind die eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange und Privatpersonen in gleicher Weise abgewogen worden. Die sich daraus ergebenden Änderungen sind in den vorhabenbezogenen Bebauungsplan eingearbeitet worden.

Bearb. durch:
A02.4.2
A01.3.1 f.
Sitzungsakte GV

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, folgenden Satzungsbeschluss zu fassen:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 21 abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit dem in der Abwägungstabelle ersichtlichem Ergebnis geprüft.

Das Planungsbüro wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen

2. Aufgrund der §§ 10 und 12 des Baugesetzbuches sowie nach § 86 der Landesbauordnung beschließt die Gemeindevertretung den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 21 für d für den Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern auf dem Grundstück „Am Kiesberg 7“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie dem Vorhaben- und Erschließungsplan als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung, Vorhaben- und Erschließungsplan und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse www.gemeinde-rickling.de eingestellt ist und über den digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis: dafür: **8** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 9 - Auftragsvergabe für die Erneuerung der Automatisierungstechnik auf der Kläranlage

Beratungsinhalt:

Bearb. durch:

Amtsangestellter Möller erläutert den vom Ingenieurbüro Hansen + Klümpen erstellten Vergabevorschlag nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens. Danach wurden fünf Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, wobei drei wertbare Angebote mit Angebotssummen zwischen rund 70.800 Euro und 80.900 Euro eingegangen sind. Das preisgünstigste Angebot ist das wirtschaftlichste

Angebot und liegt ca. 2,4% über der ursprünglichen Kostenschätzung des Ingenieurbüros.

Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, den Auftrag an die Firma Vescon Aqua GmbH, Flensburg, zum Angebotspreis von brutto 70.757,59 Euro zu erteilen.

Bearb. durch:
A02.1.1
A01.3.1 f.
Sitzungsakte GV

Abstimmungsergebnis: dafür: **8** dagegen: **0** Enthaltungen: **0**

TOP 10 - Einwohnerfragestunde 2. Teil

Beratungsinhalt:

Es ergeben sich keine Wortmeldungen.

Bearb. durch:

An dieser Stelle wird die Öffentlichkeit ausgeschlossen. Der Inhalt der Beratungen zum Tagesordnungspunkt 11 ist dem nichtöffentlichen Teil des Sitzungsprotokolles zu entnehmen.

TOP 12 - Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses

Beratungsinhalt:

Da im nichtöffentlichen Teil kein Beschluss gefasst wurde, entfällt eine Bekanntgabe.

Bearb. durch:

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20.30 Uhr.

g.g.u.

Vorsitzender

Protokollführer